

Inhalt

Beschrieb Ausstellung	3
Definitionen	4
Der Reistum von Elon – Arbeit und Vermögen	5
Zehn Länder für eine Jeans – globale Arbeitsteilung	6
Früher und heute – Versklavte Arbeit	7
Fluch oder Segen? – Technische Entwicklungen und ihre Folgen	8
Zum Beispiel Daniel – Das steckt hinter Lohnarbeit	9
Alles Arbeit – bezahlt und unbezahlt10	0
Ein gutes Geschäft? – Lohnarbeit kurz erklärt	1
Was macht Arbeit mit uns? – Eine fotographische Betrachtung 12	2
Vom Tellerwäscher zur Uber-Fahrerin – Prekäre Arbeit & Gig Economy 19	3
Und was machst du so? – Arbeitende erzählen	4
Stell dir vor – Utopien	5
Keine Zeit? – Zeitpolitik als Utopie	6
Anders ist möglich – Gelebte Utopien	7
Was ist dir wichtig? – Bastel dir deine Utopie!	8
Tauscht euch aus - Diskussionsfragen1	9

Kontakt: mdk-bern@immerda.ch

Website: mdkbern.ch Instagram: @mdk_bern

Beschrieb Ausstellung

Wir sind das Kultur- und Politkollektiv Museum des Kapitalismus MDK aus Bern. 2019 haben wir auf der Schützenmatte in Bern das Museum des Kapitalimus gezeigt. Die interaktive Austellung war sehr erfolgreich und wurde rege besucht. In den folgenden Jahren wurde die Ausstellung an weiteren Standorten gezeigt. In der Zwischenzeit entwickelten wir eine neue Ausstellung zum Thema Arbeit, welche im Herbst 2023 im Dazw/schen in Bern ausgestellt wurde.

Mittels 16 Exponaten werden Mechanismen und Auswirkungen des herrschenden Wirtschaftsystems erklärt und kritisch beleuchtet. Verschiedene Formen von Arbeit wie beispielsweise Lohnarbeit oder Carearbeit und ihren Zusammenhang zum Kapitalismus und unserem Alltag werden dargestellt. Im Museum gibt es Audio- und Videoaufnahmen, interaktive Spiele und Ausstellungsobjekte zum Anfassen.

Weiter bietet die Ausstellung Platz für Utopien und alternative Formen von Arbeitsorganisierung. Wir wollen zur kritischen Diskussion und Auseinandersetzung mit diesen Themen anregen, Fragen aufwerfen und Denkanstösse bieten. Welche Formen von Arbeit bestimmen unser Leben? Weshalb arbeiten wir so viel? Was macht Arbeit mit unseren Körpern? Wie könnte eine Welt jenseits der Arbeitsgesellschaft aussehen? Die Ausstellung richtet sich an Jugendliche und Erwachsene. Sie soll einen Ort schaffen, der für viele Menschen zugänglich sein soll: umsonst, interaktiv und barrierenarm - mit Vielem zum Anfassen und Ausprobieren. Wir sehen in der kreativen Art, Politische Bildung den Menschen näher zu bringen, ein grosses Potential damit ein breites Publikum anzusprechen.

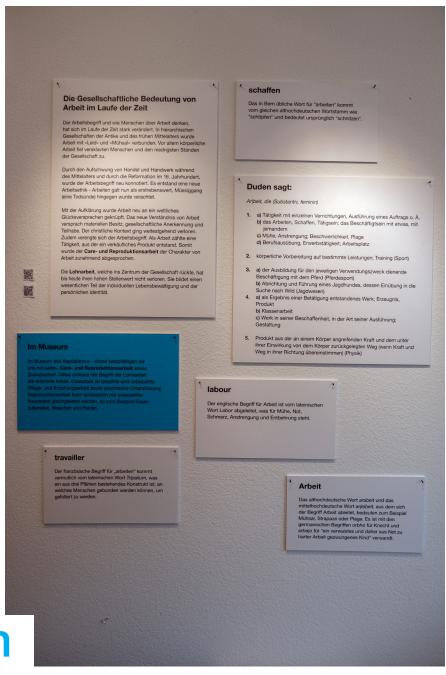
Was wir bieten können:

- Wir können helfen die Ausstellung aufzubauen und eine Einführung zu den Exponaten geben.
- Theke
- Kopfhörer
- Texte auf Englisch und Französisch (digital auf Website via QR-Code)
- Glossar und Quellenangaben

Das braucht ihr für die Ausstellung:

- Raum je nach Wandfläche 70qm für gesamte Ausstellung
- Strom
- Beleuchtung/Licht
- Bildschirm (evtl. 2 f
 ür Utopienw
 ürfel)
- evtl. Internetzugang
- Exponate müssen von Bern an den Ausstellungsort transportiert werden, Kleintransporter

- Auf Forrexplatte gedruckte Definitionen
- Wandfläche ca. 1 x 1.2m



Definitionen

Was bedeutet das Wort Arbeit eigentlich genau?

Mit Vorhang verdeckte Vitrine gefüllt mit Reis. Dazu Zeitstrahl welcher aufzeigt wie lange Mensch dafür arbeiten müsste.

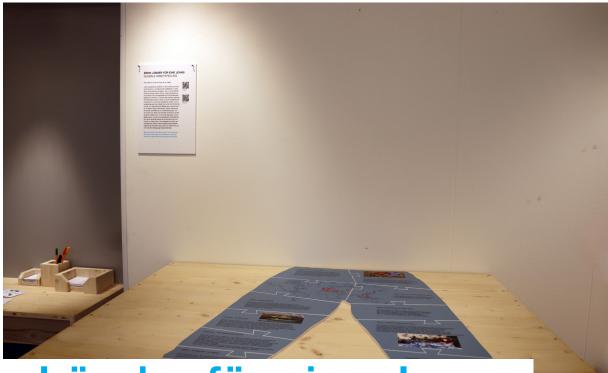
- Vitrine 70 x 20 x 170cm
- 40 Kg Reis
- A4 Forrexplatte Saaltext
- A5 Forrexplatte mit Massstab



Der Reistum von Elon – Arbeit und Vermögen

Die krassen Vermögensunterschiede zwischen Arm und Reich sind keine Fehler in einem sonst gut funktionierenden System oder Gier von Einzelpersonen, sondern das Resultat der grundlegenden Logik des Kapitalismus. Diese Ungleichheiten werden damit gerechtfertigt, dass Reiche sich den Reichtum hart erarbeitet haben. Doch was steckt hinter dieser Argumentation? An diesem Austellungsobjekt wird der Reichtum von Elon Musk – einem der reichsten Männer aller Zeiten – ins Verhältnis zur Arbeitszeit gesetzt: In einer Vitrine ist ein Haufen aus Reiskörner ausgestellt, der den Reichtum von Elon Musk symbolisiert.

- Tisch ca. 1 x 1 x 0.75m
- Puzzleteile
- A4 Forrexplatte Saaltext



Zehn Länder für eine Jeans – globale Arbeitsteilung

Am exemplarischen Beispiel einer Jeans kannst du an diesem Posten herausfinden, welche Auswirkung die globale Arbeitsteilung auf Arbeitsbedingungen und die Umwelt hat. Baue das Puzzle einer Jeans auf dem Tisch zusammen. Das fertige Puzzle zeigt dir die Stationen auf der Welt, welche eine Jeans während der Produktion durchläuft.

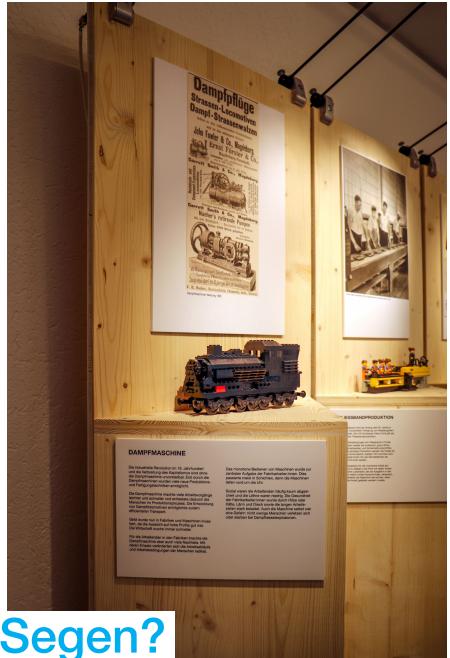
- Tisch ca. 1 x 1 x 0.75m
- · 2 Hocker
- Memory (28 Teile).

Wie viele Menschen sind weltweit von In welchen Wirtschaftszweigen existiert Die Rolle von Kolonialismus und Sklaverei Moderner Sklaverei betroffen? Sklav:innenarbeit? für die Entstehung des Kapitalismus Moderne Sklaverei und Zwangsarbeit steckt in globalen Lieferketten unterschiedlicher Wirtschaftsbranchen: in der Landwirtschaft, z.B. auf Kakaoplantagen; Mit Plünderung und Versklavung in den Kolonien wurde in Europa gewaltvoll Kapital angehäuft. Die Rolle der Kolonien Schätzungsweise sind mehr als 40 Milim Bauwesen, in der Elektronikbranche, z.B. in der Produktion von Smartphones; lionen Menschen weltweit von Moderner Sklaverei betroffen, davon sind allein ca. 21 Millionen Menschen Opfer von und Kolonisierten war die Bereitstellung von Rohstoffen und Arbeitskräften. Sklain der Bekleidungsindustrie, Produktion von Schmuck, Schuhen, der Produkverei ist damit ein relevanter Bestandteil tion von Palmöl für Kosmetika und der Kapitalakkumulation. Shampoos, in der Sexindustrie oder in Früher und heute Versklavte Arbeit

Was kann alles unter versklavter Arbeit verstanden werden und wie hängt diese mit dem Kapitalismus zusammen? Entsprechend einem Memory sollen Karten gefunden werden, die inhaltlich und farblich zusammenpassen.

- 6 Steelen 0.5 x 0.4 x 2m
- A4 Text auf Forrexplatte
- A3 Forrexplatten mit Bildern

 Objekte (Lego) können nicht übernommen werden



Fluch oder Segen?

- Technische Entwicklungen und ihre Folgen

Die Art, wie Menschen arbeiten, hat sich im Laufe der Jahrhunderte stetig verändert. Technische Entwicklungen bringen für die Arbeitenden meist auch Erleichterungen. Auf Steelen sind Bilder und LEGO-Modelle von 6 Entwicklungen, welche die Arbeitsweisen in den letzten 250 Jahren grundlegend verändert haben, ausgestellt.

Holzwand 1.8 x 2m mit Türchen



Zum Beispiel Daniel - Das steckt hinter Lohnarbeit. Wenn wir umgangssprachlich von Arbeit sprechen, ist meist Lohnarbeit gemeint. Lohnarbeit ist aber nicht die einzige Form von Arbeit im Kapitalismus. Vielmehr ist Lohnarbeit gar existenziell auf weitere, meist "versteckte" Arbeiten angewiesen. Auf einem lebensgrossen Bild des arbeitenden Daniel sind einige dieser unsichtbaren Arbeiten hinter mehreren Türchen, welche geöffnet werden können versteckt.

- Infografik/Link
- Ständer für Tablet.
- A4 Forrexplatte Saaltext

Tablet mit Internetzugang.



Alles Arbeit

- bezahlt und unbezahlt

Alles Arbeit – bezahlt und unbezahlt. Wenn wir von Arbeit sprechen, denken wir sofort an Lohnarbeit. Arbeit, welche unbezahlt geleistet wird (z.B. Care- und Reproduktionsarbeit) wird oft nicht einmal als Arbeit anerkannt. Die Infografik zeigt, wie viel unbezahlte Arbeit in der Schweiz geleistet wird, wer diese Arbeit leistet und in welchem Verhältnis diese «versteckte» Arbeit zur «sichtbaren» Lohnarbeit steht.

- Dreiminütiges Animationsvideo zu Lohnarbeit.
- Kopfhörer
- A4 T Forrexplatte Saaltext

Bildschirm auf welchem das Video gezeigt werden kann.



Dass ständig gearbeitet werden muss, wissen alle. Doch Spass macht es eigentlich selten und gesund ist es auch nicht. Stell dir vor du möchtest Menschen dazu bringen trotzdem so viel zu arbeiten, wie könntest du das anstellen? Das Animationsvideo geht dieser Frage nach.

- Diverse Fotos von arbeitenden Menschen in verschiedenen Grössen und Zitate
- A4 Forrexplatte Saaltext
- Wandfläche ca. 2.5 x 1.3m

 Befestigungsmöglichkeit für Fotos. Z.B. Nägel und Klammern



Was macht Arbeit mit uns? – Eine fotographische Betrachtung

Es definieren sich immer mehr Menschen über ihre (Lohn)Arbeit und die Erfolge bei dieser. Die Kehrseite davon: Erschöpfung, Überarbeitung und Konkurrenz. Doch was bedeutet das? Was macht Arbeit im Kapitalismus mit unseren Körpern und der Psyche? Das ist die Frage, der dieses Austellungsobjekt mittels einer künstlerischen Installation nachgeht.

- Kleiner Tisch 0.4 x 0.7 x 0.7m
- Hocker
- · Box mit Spielplänen, Spielkarten und Filzstiften
- A4 Text auf Forrexplatte



Vom Tellerwäscher zur Uber-Fahrerin

Prekäre Arbeit& Gig Economy

In den letzten Jahrzehnten nahm die Teilzeitarbeit in der Schweiz stark zu. Teilzeitarbeit ist jedoch in manchen Fällen mit prekären Arbeitsverhältnissen verbunden. Dieser Posten thematisiert auf spielerische Weise die Lebensrealität von immer mehr Menschen, welche trotz Arbeit nicht genug zum Leben verdienen. Kartenspiel mit Spielplan, welcher ausgefüllt werden muss.

- Säule mit 3 Hockern 1.2 x 1.2 x 1.4m
- Kopfhörer



Und was machst du so?

- Arbeitende erzählen

Warum arbeitest du und was ist Arbeit für dich? Diese und weitere Fragen beantworten Acht Interviewpartner:innen. Sieben Interviews auf Deutsch, ein Interview auf Englisch.

A4 Text auf Forrexplatte

Stell dir vor...

- Utopien

Einstiegstext Utopien. Für viele ist es einfacher, sich das Ende der Welt vorzustellen als das Ende des Kapitalismus. In diesem Teil der Ausstellung laden wir dazu ein, sich ein Jenseits des Kapitalismus vorzustellen und folgenden Fragen nachzugehen: Wie würde eine Welt jenseits der vorherrschenden Arbeitsgesellschaft aussehen? Wie wollen wir leben? Was täten wir den ganzen Tag, wenn wir nicht (lohn)arbeiten müssten? Welche Bedürfnisse wollen wir durch welche Tätigkeiten befriedigen?

- Pinnwand ca. 2 x 1m
- 2 x Kleiner Tisch 0.4 x 0.7 x 0.7m
- · 2 Hocker
- Vorlage Wochenplan.
- A4 Forrexplatte Saaltext
- 3xA4 Forrexplatten mit Infos zu alternativen Zeitmodellen



- Zeitpolitik als Utopie

Die 42h-Arbeitswoche ist kein Naturgesetz. An diesem Posten werden die Besuchenden gefragt, wie sie ihre Zeit einteilen würden, wenn sie nicht so viel Lohnarbeit leisten müssten. Welchen Tätigkeiten würden sie nachgehen wollen, wenn sie ihre Lebenszeit frei einteilen könnten? Von den Besuchenden werden Wochenpläne selbstständig ausgefüllt und nach Tätigkeiten farblich codiert.

- Kasten und Steckbriefe
- A4 Forrexplatte Saaltext



- Gelebte Utopien

Damit eine andere Arbeitsorganisation möglich wird, braucht es andere Strukturen. Bereits im Jetzt gibt es viele verschiedene Gruppen und Kollektive, die solche Strukturen aufbauen. Schau dir die Steckbriefe an und lass dich inspirieren.

- Tisch ca. 1 x 1 x 0.75m
- Würfel.

- Fotoapparat/Handy
- Bildschirm
- Anzeigeprogramm.



Was ist dir wichtig?

- Bastel dir deine Utopie!

Wie könnte eine Gesellschaft aussehen, in der Arbeit anders organisiert ist? Hier können sich die Besuchenden ihre eigene Utopie basteln: Wie sollen Arbeit und gesellschaftliche Tätigkeiten organisiert werden? Es können bestehende Würfel ausgewählt oder leere selber beschriftet werden. Anschliessend werden diese für die Bildergalerie fotografiert.

- 4 Hocker
- · Box mit Diskussionsfragen
- A4 Text auf Forrexplatte



Alle Menschen haben einen eigenen Zugang zu und eigene Erfahrungen mit dem Thema Arbeit. Mit Hilfe von konkreten Fragen über das Thema nachdenken und mit anderen Menschen darüber zu diskutieren und philosophieren.